Kita-Thema

Fingerspiel Gefühle: Der Bär und der verschwundene Ball

Ein Bär vermisst seinen Ball und ist erst traurig, dann wütend. Eine schüchterne Maus bringt die Auflösung.

Alter
etwa ab 3 Jahren

Dauer
etwa 20 Minuten mit Fingervers und Wortkarten, der Dialog allein etwa 5 Minuten

Figuren
2 Figuren; allein gespielt der Bär auf der einen Hand, die Maus als Fingerpuppe auf der anderen, dazu ein Kind als Kartenhelfer

Material
ein kleiner Ball, nach Wunsch ein Handspiegel

Puppendialog

Lesen Sie den Spieltext vorher einmal durch. Beim Spielen dürfen Sie ablesen.

Rollen

Brumm
der Bär (Handpuppe)

Fini
die Maus (Fingerpuppe oder Handpuppe)

Kartenhelfer
ein Kind, das auf Ihr Zeichen die Wortkarten umdreht

Sie
mit eigener Stimme

Figur: Eine Tierhandpuppe, zum Beispiel ein Bär, und eine kleinere Figur, zum Beispiel eine Maus. Wer allein spielt, nimmt für die Maus eine Fingerpuppe, dann bleiben an dieser Hand Finger frei für den Ball. Zu zweit führt jede Person eine Figur.

Vorbereitung

Der Bär sitzt auf der einen Hand, die Maus steckt auf einem Finger der anderen Hand, die Sie zunächst hinter dem Rücken halten. Der Ball liegt hinter Ihnen. Ein

Kind sitzt als Kartenhelfer neben Ihnen, die Wortkarten liegen mit dem Bild nach unten vor ihm.

Rollenhinweise

- ✓ Traurig: Kopf der Figur gesenkt, langsame Bewegungen, leise Stimme.
- ✓ Wütend: kurze, harte Auf-und-ab-Bewegungen, als würde der Bär stampfen.
- ✓ Schüchtern: Die Maus schaut nur halb hervor und zieht sich wieder zurück.
- ✓ Geben Sie jedem Gefühl Zeit. Die Kinder sollen es sehen, bevor es benannt wird.
- ✓ Bei jedem fett gedruckten Wort dreht der Kartenhelfer die passende Karte um.

Spieltext

Regieanweisungen stehen kursiv. **Fett** gesetzte Wörter finden Sie auf den Wortkarten.

Der Bär kommt langsam hervor, den Kopf gesenkt.

Sie: Guten Morgen, Brumm! Oh, du siehst heute aber nicht froh aus.

Brumm: *(leise)* Nein.

Sie: Kinder, schaut mal, wie Brumm aussieht. Was meint ihr?

*Kinder antworten lassen. Die Wortkarten **traurig** und **fröhlich** nebeneinanderlegen, die Kinder zeigen lassen.*

Sie: Bist du traurig, Brumm?

Brumm: *(nickt langsam)* Mein roter Ball ist weg.

Sie: Oh. Dein Ball ist weg.

Brumm: *(hebt plötzlich den Kopf, wird laut)* Und das ist gemein! Ich bin so … grrr!

Der Bär stampft mit kurzen, harten Bewegungen.

Sie: Jetzt bist du **wütend**. Das sieht man. Kinder, wie seht ihr aus, wenn ihr wütend seid?

Kinder zeigen lassen: Fäuste, Stampfen, ein finsteres Gesicht.

Sie: Brumm, wollen wir zusammen tief Luft holen? Einatmen … und ausatmen.

Alle atmen mit, auch der Bär.

Brumm: *(etwas leiser)* Hm. Jetzt bin ich ein bisschen **ruhig**er.

Hinter Ihnen raschelt es. Die Maus schaut kurz hervor und verschwindet wieder.

Sie: Ihr seid ja ganz **neugierig**! Wer ist denn da? Hallo, Fini!

Fini: *(sehr leise)* Hallo.

Sie: Fini traut sich nicht richtig heraus. Wie fühlt sich Fini wohl?

*Kinder antworten lassen. Die Wortkarten **schüchtern** und **ängstlich** umdrehen.*

Fini: Ich hatte Angst, dass Brumm schimpft. Ich habe mir den Ball ausgeliehen. Ohne zu fragen. Entschuldigung, Brumm.

Die Maus schubst den Ball zum Bären.

Brumm: *(der Kopf geht nach hinten)* Oh! Mein Ball!

Sie: Brumm ist ganz **überrascht**. Und Fini, das war **mutig**, dass du es gesagt hast.

Fini: *(richtet sich ein Stück auf)* Wirklich? Dann bin ich jetzt ein bisschen **stolz**.

Brumm: Und ich bin wieder **fröhlich**! Fini, spielst du mit mir Ball?

Fini: *(hüpft auf und ab)* Ja! Ich bin schon ganz **aufgeregt**!

Den Ball zwischen den Figuren und den Kindern hin und her rollen.

Brumm: *(gähnt)* Puh. So viele Gefühle an einem Morgen. Jetzt bin ich **müde**.

Sie: Und ihr? Wie geht es euch gerade?

Die Wortkarten offen in die Mitte legen. Wer mag, zeigt auf eine Karte. Niemand muss.

Fingervers: „Eine Hand voll Gefühle“

Beim zweiten Durchgang machen die Kinder zu jeder Zeile das passende Gesicht: lachen, traurig schauen, grimmig, stolz, ängstlich und zum Schluss erleichtert.

1. **Der Daumen lacht, er freut sich so,**
   Daumen hochhalten und wackeln lassen.

2. **der Zeigefinger ist nicht froh.**
   Der Zeigefinger fährt wie eine Träne über die Wange.

3. **Dann ballt die Hand sich: Grrr, die Wut!**
   Die ganze Hand wird zur Faust und stampft auf das Knie.

4. **Jetzt streckt sie sich, ganz voller Mut.**
   Die Hand öffnet sich und streckt sich weit nach oben.

5. **Der kleine Finger zittert sehr,**
   Nur der kleine Finger zittert, als hätte er Angst.

6 **die andern kommen zu ihm her.**
Die übrigen Finger schließen sich sanft um den kleinen Finger.

Eigener Vers der Puppenspiel-Werkstatt, Lizenz CC BY-NC 4.0.

Wortkarten

Die zwölf Wörter aus dem Dialog gibt es als Druckbogen für A4: zwölf Karten mit Bild und Wort zum Ausschneiden. Wer mag, malt mit den Kindern weitere Karten dazu.

fröhlich	**traurig**	**wütend**	**ruhig**
neugierig	**schüchtern**	**ängstlich**	**überrascht**
mutig	**stolz**	**aufgeregt**	**müde**

Hinweise für Fachkräfte

1 Das Set eignet sich für den Morgenkreis und für Kleingruppen. Es lässt sich gut wiederholen: Beim zweiten Mal erzählen die Kinder, was als Nächstes passiert.

2 Gefühle werden benannt, nicht bewertet. Auch Wut darf in der Geschichte vorkommen; der Bär wird dafür nicht getadelt.

3 Kein Kind muss sagen, wie es sich fühlt. Auf eine Karte zeigen ist genauso eine Antwort wie Schweigen.

4 Gesichter nachmachen: Die Kinder spielen die Gesichter der Karten nach, gern vor einem Spiegel. Das braucht wenig Deutsch und bringt die Wörter trotzdem ins Spiel.

5 Mehrsprachig: Kinder und Eltern sagen, wie „fröhlich“ und „traurig“ in ihrer Sprache heißen. So hören alle, dass jedes Gefühl in vielen Sprachen einen Namen hat.

Weitere Ideen zum Thema finden Sie in unserem Ratgeber Gefühle im Kindergarten.

Passende Figuren: Bären-Handpuppen bei Daliono. Viele Figuren, die Sie schon haben, eignen sich genauso.

✓ Frei für Kita, Schule und Familie, auch zum Abwandeln. Nicht für kommerzielle Zwecke. Lizenz: CC BY-NC 4.0 · Puppenspiel-Werkstatt · Daliono



fröhlich



traurig



wütend



ruhig



neugierig



schüchtern



ängstlich



überrascht



mutig



stolz



aufgeregt



müde

Puppenspiel-Werkstatt · Set Gefühle · daliono.de/puppenspiel-werkstatt/ · Lizenz CC BY-NC 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0), Daliono · nicht für kommerzielle Zwecke

PUPPENSPIEL-WERKSTATT

Gefühle

Liebe Familie,

in der Kita haben wir mit der Handpuppe **Brumm (der Bär)** gespielt. Unser Thema: **Gefühle**. Dabei haben wir diese Wörter kennengelernt:



Unsere Wörter


fröhlich


traurig


wütend


ruhig


neugierig


schüchtern


ängstlich


überrascht


mutig


stolz


aufgeregt


müde

Unser Fingervers zum Mitmachen

1. Der Daumen lacht, er freut sich so,
2. der Zeigefinger ist nicht froh.
3. Dann ballt die Hand sich: Grrr, die Wut!
4. Jetzt streckt sie sich, ganz voller Mut.
5. Der kleine Finger zittert sehr,
6. die andern kommen zu ihm her.

Ideen für zu Hause

- Fragen Sie Ihr Kind, welche Wörter es noch weiß, und sagen Sie dieselben Wörter in Ihrer Sprache.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind in der Sprache, die Sie selbst am besten können.
- Machen Sie den Fingervers zusammen, gern auch in Ihrer Sprache.

Viele Grüße, Ihr Kita-Team

Diesen Brief, den Vers und die Wörter finden Sie auch hier:
www.daliono.de/puppenspiel-werkstatt/gefuehle/

Puppenspiel-Werkstatt von Daliono · daliono.de/puppenspiel-werkstatt/ · CC BY-NC 4.0